

Unterwegs in der Metropole Ruhr

Mit der „Route der Industriekultur“ bietet das Ruhrgebiet viel Wissenswertes zu Strukturwandel und Stadtentwicklung



Landschaftspark Duisburg-Nord

Foto: © EXTRASCHICHT, Ruhr Tourismus GmbH / Nielinger

Das Ruhrgebiet, mit einer Fläche von etwa 4.435 Quadratkilometern und ca. 5,0 Millionen Einwohnern, ist der größte Ballungsraum Deutschlands. Es besteht mehrheitlich aus einer Reihe von zusammengewachsenen Großstädten. Die Kreisfreien Städte Bochum, Bottrop, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hagen, Hamm, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen sowie die Kreise Recklinghausen, Unna, Wesel und der Ennepe-Ruhr-Kreis bilden den Regionalverband Ruhr.

Als Kulturhauptstadt Europas 2010 nutzte man alle Möglichkeiten, mittels vieler kultureller Ereignisse, eine modernere touristische Infrastruktur zu präsentieren und bekannt zu machen. So wurde aus dem Ruhrgebiet die Metropole Ruhr. Und diese **Metropole Ruhr** bietet auch für Klassenfahrten interessante Reiseziele. Ca. 3.500 Industridenkmäler, 200 Museen, 100 Konzertsäle, 120 Theater und 2 große Musicaltheater bilden die kulturelle Basis, welche ergänzt wird durch vielfältige Möglichkeiten für sportliche Betätigung, wie beispielsweise

eine Indoor-Skihalle, Hochseil- und Klettergärten, Fernradwege und Kanufahren auf Lippe, Ruhr und Rhein.

Route der Industriekultur

Einstige Zechen, Stahlwerke oder Gasometer sind, als Erbe einer der ehemals wichtigsten Industrieregionen der Welt, heute von jedermann zu besichtigen. Die Route der Industriekultur verbindet diese Zeugnisse der Industriegeschichte auf ca. 400 Kilometer Länge.

INDOOR-KINDERSPIELPARK

PIPPOLINO

Das besondere Freizeiterlebnis für die ganze Familie!
Unvergessliche Kindergeburtstage

2 Riesenhallen in Duisburg-Wedau auf 6.000 qm voll klimatisiert

- o Smart Ice Schlittschuhbahn
- o Kinder-Kletterseilgarten
- o Kleinkinder-Spielbereich
- o große Trampolin-Anlage
- o Riesen-Klettergerüst
- o 5 Riesen-Hüpfburgen
- o Kinder-Autoscooter
- o großer Kletterturm
- o 8-m Riesenrutsche
- o Zirkus-Eisenbahn
- o Bungy-Trampolin
- o Fußballfeld
- o Karussell

o Pippolino-Pizzeria

Masurenallee 21-23 • 47055 Duisburg-Wedau
Mo- bis Fr. 14-19 Uhr, Sa.+ So. + Ferien 10-19 Uhr
Informationen unter: 0203 - 72 68 72 • www.pippolino.com

▶ INTERCONTACT-Klassenfahrten 2015

NEU! Reise-Katalog
☎ 02642 2009-0

Seit über **40 Jahren** Ihr Spezialist für maßgeschneiderte Klassenfahrten!

- ▶ Städte- & Aktivreisen in Europa
- ▶ Hohe Qualität zu fairen Preisen
- ▶ Wertvolle Bildungsinhalte
- ▶ Individuelle Beratung
- ▶ Service-, Spar- & Szene-Tipps

... und über **80 Reisevorschläge** im neuen INTERCONTACT-Katalog. Unser Reisetem freut sich auf Ihre Anfrage!

Mail: info@ic-klassenfahrten.de | Web: www.ic-klassenfahrten.de
INTERCONTACT GmbH | In der Wässerscheid 49 | 53424 Remagen



Welterbe Zollverein in Essen

Foto: © Ruhr Tourismus / Jochen Schlutius



Landschaftspark Duisburg

Foto: © Ruhr Tourismus GmbH

Zu den 52 besonderen Zeugnissen der Industriekultur zählen die so genannten 24 Ankerpunkte (darunter Zechen, Museen, Parks, Werke, Besucherzentren), 13 Arbeitersiedlungen, die besichtigt werden können und 15 Aussichtspunkte mit Panoramablick in die Industrielandschaft.

Ausgangspunkt der Route, die sowohl als Autoroute als auch als speziell ausgeschilderte Radroute angelegt wurde, ist das Portal der Industriekultur auf dem Welterbe Zollverein in Essen.

Studientouren

Schulklassen ab der 8. Jahrgangsstufe haben Gelegenheit, an speziell für Schüler und Studenten entwickelten „Studientouren“ teilzunehmen, die von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr dauern. Dabei vermitteln Begleiter des Regionalverband Ruhr auf unterschiedli-

chen thematischen Touren fachkundig und an konkreten Beispielen Wissenswertes zu den Basisthemen: Strukturwandel, Stadtentwicklung und Ökologie.

Einen Reisebus mit funktionierender Mikrofonanlage organisieren sich die Schulklassen selbst. Bei der Nutzung der Touren ist zu beachten, dass eine gewisse körperliche Fitness erforderlich ist. Wenn jemand aus der Gruppe diese Voraussetzung nicht erfüllt, dann kann das vorab rechtzeitig mit dem Regionalverband abgesprochen werden, um eventuell das Programm entsprechend zu ändern. Termine stimmen die Lehrer individuell mit dem Regionalverband ab. Spezielle Wünsche oder Änderungen zum Tourverlauf können berücksichtigt werden.

„Strukturwandel“ nennt sich eine der Studientouren. Ziel dieser Tour ist es, den

Schülern die verschiedenen Aspekte des Strukturwandels anhand praktischer Beispiele des Ruhrgebietes zu verdeutlichen.

Erster Anlaufpunkt der Tour ist der Krupp-Gürtel in Essen. Bis 2040 entsteht, nahe der Innenstadt, auf ca. 230 Hektar Fläche ein neues Wohn- und Dienstleistungszentrum. Neue Straßenzüge, Bürogebäude und Grünflächen zeigen schon heute die zukünftige Struktur. Weiter geht es zum Tetraeder Bottrop, einer begehbaren überdimensionalen Aussichtsplattform in Form einer Pyramide. 1995 erbaut, steht es auf einer 90 Meter hohen Abraumhalde und hat selbst eine Höhe von 60 Metern. Die Konstruktion vermittelt ein Gefühl von Leichtigkeit, welches sich noch verstärkt, wenn man sich auf den Weg zu einer der drei Aussichtsplattformen macht. Diese Plattformen werden über scheinbar schwebende Treppen erreicht. Fast 400 Stufen sind es bis zum höchsten Aus-



WIR sind für IHRE KLASSE da!

Erlebnispädagogik in unserem Haus mit: www.deepwood.de

WIR sind für Sie da! Lernen SIE uns kennen:
bei Buchung für 2015 **10% Rabatt** incl. VRR-Ticket
Jahresrückvergütung ab 5 Klassen/Schule/Jahr

CVJM Bildungsstätte Bundeshöhe
Tel: 0202 / 574226 Email: bildungsstaette@cvjm-westbund.de
www.bildungsstaette-bundeshoeh.de



Die Bildungsstätte Bundeshöhe des CVJM Westbundes liegt in landschaftlich schöner Umgebung auf den Südhöhen Wuppertals, direkt am Waldrand. Das Haus ist nur wenige Kilometer vom Stadtzentrum entfernt und bietet insgesamt 148 Betten in Einzel-, Doppel- und Dreibettzimmer, davon 44 Zimmer mit Du/WC.

Für Ihre Klasse bieten wir eine Vielfalt an Möglichkeiten der Freizeitgestaltung:

Unsere neun Veranstaltungsräume bieten von 12 - 200 Personen Platz, des Weiteren stehen den Gruppen eine Sporthalle und eine Doppelkegelbahn, Freizeitraum mit Billard, Air-Hockey, Kicker, TT-Platte und Bolzplatz zur Verfügung, sowie nach Absprache die Nutzung der benachbarten Tennisanlage und Nordic-Walking.

Unser TEAM steht Ihnen bei der Programmplanung und beim Bustransfer gerne behilflich zur Seite.

Wir würden uns freuen SIE in unserem Haus begrüßen zu dürfen, denn wir sind für SIE da!



sichtspunkt, 42 Meter über dem Haldengipfel, der auch noch bewusst schräg hängt. Besucher brauchen hier starke Nerven, einen gut trainierten Gleichgewichtssinn, sollten sowieso schwindelfrei sein und keine Höhenangst haben. Belohnt wird so ein Aufstieg mit einem beeindruckenden Blick über das Ruhrgebiet.

Die „Neue Mitte Oberhausen“, eines der erfolgreichsten Projekte des Strukturwandels im Ruhrgebiet, ist ebenfalls ein Ziel der Tour. „Neue Mitte Oberhausen“ ist die Bezeichnung für ein ehemaliges Industriegelände, das heute als Freizeit- und Einkaufszentrum sowie als Standort für weitere gewerbliche, sportliche und kulturelle Angebote genutzt wird. Basierend auf einem Stadtentwicklungskonzept der 1990er Jahre wurde der



alte industrielle Stadtkern durch ein neues Stadtzentrum ersetzt, welches inzwischen auf der Liste der touristischen Ziele im Ruhrgebiet ganz oben steht.

Weiter geht die Tour zum Landschaftspark Duisburg-Nord, einem etwa 230 Hektar großen Landschaftspark rund um ein stillgelegtes Hüttenwerk. 1985 erfolgte die Stilllegung des Hochofenbetriebes und das Gelände wurde später im Rahmen eines Landschaftsparks der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Von 1991 bis 2002 realisierten Landschaftsarchitekten die Umgestaltung der Industriebrache zum Park, ohne die Zeugnisse der Industriegeschichte wie alte Hallen, Maschinen und Hochöfen zu beseitigen. In Fachkreisen zählt der Park heute zu den wichtigsten Projekten der Landschaftsarchitektur der Jahrtausendwende. Es gibt auch vielfältige Freizeitmöglichkeiten, wie beispielsweise Klettern in den ehemaligen Möllerbunkern oder Tauchen im alten Gasometer.

Eine andere Studententour für Schüler beinhaltet das Thema „**Restrukturierung**“. Besucht wird dabei zum Beispiel der Westpark Bochum. Hier ent-

stand aus einem weitläufigen Hüttenwerk ein gern besuchter Naherholungsbereich und aus einer Kraftwerkszentrale eine Veranstaltungshalle. Über die „Erzbahnswinge“, einer besonderen Brückenkonstruktion, führt der Erzbahn-Radweg in den Park.

Um die Restrukturierung der Region zu veranschaulichen, gehören auch diese Anlaufpunkte zur Tour: der Zukunftsstandort Phoenix in Dortmund, die Fortbildungsakademie Mont Cenis in Herne und der Nordsternpark in Gelsenkirchen.

Wissenswertes erfahren die Schüler ebenso auf der Studententour „**Ökologie im Ruhrgebiet**“.

Für Flora und Fauna entstanden durch das Brachliegen von Industrie- und Verkehrsflächen neue Standorte. Am Beispiel des Emscher Landschaftsparks werden Entwicklung und Erschließung dieses Naturpotentials verdeutlicht. Stationen sind der Emscherbruch bei Gelsenkirchen, die Schurenbachhalde, das Informationszentrum Haus Ripshorst und der Gleispark Frintrop, die ebenfalls Bestandteile der Themenroute „Industrienatur“ sind.

Zwei weitere Studententouren, „Strukturwandel II“ und „Stadtentwicklung“ werden zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln durchgeführt.

Das ALLWETTER Ausflugsziel im Sauerland

Das Erlebnis unter Tage

SAUERLÄNDER BESUCHERBERGWERK RAMSBECK

Glück-Auf-Str. 3
59909 Bestwig-Ramsbeck
02905-250
Di-So 9:00-17:00 Uhr
Letzte Einfahrt 16:00 Uhr
Dez. u. Jan. siehe Homepage
www.sauerlaender-besucherbergwerk.de





Blick ins Ruhrtal

Fotos: © RuhrtalRadweg (2)



RuhrtalRadweg bei Bochum

Per Rad oder Kanu

Man kann die Region natürlich auch auf anderen Wegen erkunden. So besteht zum Beispiel die Möglichkeit, die **Route der Industriekultur per Rad** zu absolvieren. Dabei verlaufen große Teile des 700 Kilometer langen Wegnetzes auf ehemaligen Bahnstraßen, schönen Ufer- und Waldwegen oder verkehrsarmen Straßen. Eine Menge Sehenswürdigkeiten liegen direkt oder unmittelbar am Radweg.

An vielen Standorten gibt es Ausleihstationen für Fahrräder und dazugehöriger Ausrüstung.

Außerdem führen 2 Fernradwege durch die Region: zum einen der **RuhrtalRadweg** auf 230 Kilometer Länge entlang der Ruhr – von der Quelle im Sauerland bis zur Mündung in den Rhein; zum anderen die **Römer-Lippe-Route**, die Detmold und Xanten auf einer

Länge von 425 Kilometern verbindet und der Lippe sowie ihren Seen und Seitenkanälen folgt.

Ruhr und Lippe bilden auch die Basis für die **Erkundung des Ruhrgebietes vom Wasser aus**. Ob mehrtägiger Ausflug oder eine kurze Paddeltour, die Möglichkeiten sind vielfältig. Auf der **Lippe**, entlang des nördlichen Ruhrgebietes, kann man ohne störenden Schiffsverkehr Natur und Umgebung genießen. Die **Ruhr** im Süden ermöglicht ebenso ein bequemes Wasserwandern, vor allem zwischen Mühlheim und Duisburg ist auch Ruhrgebietsgeschichte zu erleben. Über erlebnispädagogische Angebote und Kombinationsmöglichkeiten informieren unter anderem Broschüren des Regionalverbandes Ruhr.

Touristische Angebote der Metropole Ruhr sind in der Mehrzahl auch für Schulklassen

interessant. Dazu zählen, um nur einige zu nennen, die Zoos in Dortmund und Duisburg, die Zoom-Erlebniswelt in Gelsenkirchen, das Sea-Life Oberhausen ebenso wie das Bergbaumuseum Bochum, das Römermuseum in Haltern, das Museum für Naturkunde in Dortmund, die Zeche Zollverein in Essen, das Spionagemuseum in Oberhausen und das Planetarium Bochum.

Eine neue Sehenswürdigkeit kommt 2015 hinzu: Das neue Deutsche Fußballmuseum in Dortmund wird im ersten Halbjahr eröffnet. Es soll zum zentralen Ort des Fußballs werden.

Detaillierte **Informationen** über das Ruhrgebiet sind auf den Internetseiten der Ruhr Tourismus GmbH (www.ruhr-tourismus.de) und des Regionalverbandes Ruhr (www.metropoleruhr.de) zu finden.

WIE SIE WOLLEN,
WO SIE WOLLEN.

Neben einer großen Auswahl an Reisezielen in unseren brandneuen Katalogen finden Sie im Internet zahlreiche weitere Reiseangebote.

grundschul
FAHRTEN.de

super
KLASSENFAHRTEN.de

schlau
x weg
= GRIPS²

freecall
0800 4433930